





## Lohnenden Verdienst

bietet ein streng reelles und christliches Geschäftshaus allen denjenigen zuverlässigen Leuten, welche mit dem landwirtschaftlichen Publicum in Berührung kommen und entweder ansässig sind oder das flache Land bereisen. — Offerte unter „H. K.“ poste restante **Leopoldstadt, Wien.**  
(4174) 4-2

## Buchhalter

der deutschen und slovenischen, womöglich auch italienischen Sprache in Wort und Schrift mächtig.  
**wird aufgenommen.**

Offerte unter „Vertrauensperson“ an die Administration d. Bl. (4192) 3-3

Ein ganz neuer

## Sparherd

noch nicht geheizt, sammt Bratröhren, Wasserkessel und Zugehör (4236) 3-1

**ist zu verkaufen**

beim Notar **Dr. Suppanz, Deutsche Gasse Nr. 8.**

Zu vermieten

ein schönes gassenseitiges

## Zimmer

(4191) 3-3

ebenerdig, mit oder ohne Möbel.  
Anzufragen bei **M. Neumann.**

Specialarzt

## Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenentzündungen, Pollutionen, Mannesschwäche, syphilitische Geschwüre, Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Verunstaltung des Patienten nach neuester, wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (discret). Ordination:

**Wien, Mariahilferstraße 12,**  
täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig.  
**Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt.**



**Sofortige Ausrottung alles Ungeziefers**  
unter Garantie des Erfolges.

(4144) 8-3

## Necrolin

einziges Vertilgungsmittel aller Wanzen, Moten, Flöhe und Läuse. Gegen Wanzen in den Bettstellen, gegen Moten im Pelzwerk, Kleidern, Möbeln unübertroffen. Macht keine Flecken. Angenehmer Geruch. 1 Flacon 50 kr.

## Blattolyth

einziges Vertilgungsmittel von Schwaben, Russen, Käfern, Ameisen etc., bisher unübertroffen an Wirkung. 1 Büchse 50 kr., patent. Zerstäuber 50 kr. Unter 1 fl. wird nicht versendet. Zu haben in den meisten Apotheken und Handlungen. **Haupt-Versandt:**

**E. Soxhlet in Retz (Nied.-Oesterr.)**



**Naturblumen- u. Pflanzen-Depot**

**Ernest Tauscher**

Wien, I., Rothgasse 5.

Zu Allerheiligen grosses Lager in Grabkränzen.

Reich illustrirter Katalog mit Angabe der werten Adresse franco und gratis.

## Kundmachung.

Die krainische k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft wird am **18. Oktober d. J.** um 9 Uhr vormittags im Hofe des Gasthauses „zum baierischen Hof“ an der Wiener Linie

## 5 Stück Zuchtstiere und 2 Stück Kalbinnen der Mürzthaler Rasse

im öffentlichen Versteigerungswege verkaufen.

Diese Zuchtthiere werden einzeln um den halben Ankaufspreis, den die Gesellschaft hiefür ausgelegt hat, ausgerufen und dem Meistbietenden gegen dem übergeben, dass er den Meistbot allsogleich erlegt und sich mittelst schriftlichen Reverses verpflichtet, das erstandene Thier wenigstens durch zwei volle Jahre im Lande für die Zucht zu halten, weshalb aber auch nur hierländige Viehzüchter zur Licitation zugelassen werden.

Laibach am 4. Oktober 1884.

Der Centralausschuss

der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft für Krain.

(4119) 2-2

## Wilde

## Kastanien

kauft in jedem Quantum

**R. Weber**

**Graz, Mohsgasse Nr. 2.**

(4098-3) Nr. 2714.

## Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Z. 1704, bekannt gemacht, dass in der Executions-sache des Josef Biskar gegen Johann Dermelj am

28. Oktober 1884

zur dritten Feilbietung geschritten werden wird.

R. k. Bezirksgericht Treffen, am 1ten Oktober 1884.

(4140-3) Nr. 9576.

## Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit des ersten Feilbietungstermines wird zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 24. Juli 1884, Z. 7133, auf den

30. Oktober 1884,

vormittags von 9 bis 12 Uhr stattfindenden zweiten executiven Realfeilbietung der dem Josef Sočvar von Brezovica bei Stopitsch gehörigen Realität Rectif. Nr. 65 ad D. N. D. Commenda Rudolfswert geschritten werden.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 30. September 1884.

(4125-3) Nr. 7249.

## Executive

## Relicitation-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Bellan von Potof die executive Versteigerung der dem Mathias Stefančič von Potof gehörigen, gerichtlich auf 687 fl. geschätzten, ad Grundbuch der Herrschaft Kofel tom. I. fol. 103 und 108 vorkommenden Realität, bewilligt und hiezu die einzige Feilbietungs-Tagfagung, und zwar auf den

29. Oktober 1884,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswert an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 16. September 1884.

(4136-2) Nr. 3791.

## Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird den verstorbenen Georg Leskovic, Marianna Leskovic, Martin Leskovic, Marianna Leskovic, Matthäus Leskovic, Franziska Leskovic, Ursula Bončina, mj. Johann Bončina, Barthel Bončina, Maria Pint, Magdalena Pint, Andreas Pint, Johann Gladnik, mj. Josef Gladnik, Helena Terpin und Peter Ragnus, resp. ihren Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es sei die an dieselben lautende diesgerichtliche Erledigung vom 31ten August 1884, Z. 3227, betreffend die Realfeilbietung der dem Mathias Erzen von Zeliden Brh gehörigen Realität sub Einlage Nr. 8 der Catastralgemeinde Zeliden Brh dem unter einem hiezu bestellten Curator ad actum, Herrn Franz Bajula in Idria, zur weiteren Verfüzung zugestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Idria, am 2ten Oktober 1884.

(4099-2) Nr. 2715.

## Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Z. 2083 bekannt gemacht, dass in der Executions-sache der Anna Sterniška gegen Bernhard Mervar, rüchlich dessen Rechtsnachfolger Anna Flietz von Großlipowiz und Josef Mervar (durch den Curator Johann Mervar), am

28. Oktober 1884

zur dritten Feilbietung geschritten werden wird.

R. k. Bezirksgericht Treffen, am 1sten Oktober 1884.

(4135-3) Nr. 3227.

## Executive Feilbietungen.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Mathias Pint von Zelitschenwerch (durch den Nachhaber Matthäus Demšar von Idria) gegen Mathias Erzen von Zelitschenwerch wegen aus dem Urtheile vom 2. Oktober 1881, Z. 1342, schuldigen 40 fl. 16 fr. öst. Währ. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Zelitschenwerch sub Einlage Nr. 8 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 760 fl. öst. Währ., gewilligt und zur Vornahme derselben die Feilbietungs-Tagfagungen auf den

27. Oktober,

1. Dezember 1884 und

8. Jänner 1885,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang bestimmt worden, dass die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Idria, am 30ten August 1884.

(4130-2)

Nr. 8244.

## Executive

## Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Georg Rühl von Gottschee die executive Versteigerung der in den Verlass des Michael Rom von Gottschee gehörigen, gerichtlich auf 560 fl. geschätzten Realität der Steuergemeinde Gottschee Einlage Nr. 34 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

22. Oktober,

die zweite auf den

19. November

und die dritte auf den

24. Dezember 1884,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 28. September 1884.

(4129-3) Nr. 7545.

## Executive

## Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Georg Krizke von Altlag die executive Versteigerung der dem Mathias und Maria Eppich von Altlag gehörigen, gerichtlich auf 590 fl. und 230 fl. geschätzten Realitäten der Catastralgemeinde Altlag Einlage Nr. 64 und 65 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

22. Oktober,

die zweite auf den

26. November

und die dritte auf den

14. Jänner 1885,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 6. September 1884.

Im Verlage von

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**

in Laibach

ist soeben erschienen:



**Slovenska**

## Pratika

za navadno leto **1885.**

Preis per Stück 13 kr. — Wiederverkäufer erhalten Rabatt. (3962)